

## MITTELSTEINZEIT

**Aichhalden** Röttenberg (Kreis Rottweil). Im Bereich der römischen Straßenstation auf dem „Brandsteig“ wurde 1969 eine mesolithische Pfeilspitze aufgelesen. Von dieser Stelle sind bereits Silexartefakte bekannt (Fundber. aus Schwaben N.F. 18/II, 1967, 17).

TK 7716

A. DANNER (V. NÜBLING)

**Aitern** (Kreis Lörrach). In der Nähe der Straßenkreuzung Untermulden – Holzins Haus wurde von L. STETTER ein kleiner Kratzer aus Feuerstein auf einem Maulwurfshaufen gefunden. Die Fundstelle befindet sich in 910 m Höhe.

TK 8113 – Verbleib: LDA Freiburg

L. STETTER (R. DEHN)

**Alfdorf** Pfahlbronn (Rems-Murr-Kreis). 750 m nördl. vom Ort Brend konnte J. ACKER 1973 in Flur „Langäcker“ zahlreiche mesolithische Funde aus Keuperhornstein auflesen. Zu nennen sind: retuschierte Dreiecksmikrolithen (*Taf. 1 A, 1–4*), Spitzen (*Taf. 1 A, 5, 6*), Kurzkratzer (*Taf. 1 A, 7, 8*), Kratzer (*Taf. 1 A, 9–11*), Stichel (*Taf. 1 A, 12*), Kerbstücke (*Taf. 1 A, 13, 14*), ein Kernstück (*Taf. 1 A, 15*) und retuschierte Klingen (*Taf. 1 A, 16–19*). Die Fundstelle grenzt südl. an den bekannten Fundplatz in den „Linsenäckern“ (vgl. zuletzt Fundber. aus Bad.-Württ. 8, 1983, 90).

TK 7124 – Verbleib: Privatbesitz

J. ACKER (I. STORK)

Pfahlbronn siehe **Alfdorf** (Rems-Murr-Kreis)

Rietheim siehe **Villingen-Schwenningen** (Schwarzwald-Baar-Kreis)

Röttenberg siehe **Aichhalden** (Kreis Rottweil)

**Villingen-Schwenningen** Rietheim (Schwarzwald-Baar-Kreis). Im Gewann „Rübäcker/Läublereuten“, 0,3–0,5 km OSO vom „Magdalenenbergle“, wurden Hornsteinartefakte aufgelesen, u. a. zwei kleine Nuklei und drei Abschläge mit Kantenretusche (mesolithisch?).

TK 7916 – Verbleib: LDA Freiburg

F. KLEIN (V. NÜBLING)